

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Rote Käppchen - Don Mus.Ms. 341a,b

Dittersdorf, Karl Ditters von

[S.l.], 1790 (1790c)

Akt I

urn:nbn:de:bsz:31-76056

Moderato. *Quartett. Tenore.*

1. Quartetto.

12^b 3/8 10/4

Was ist das für ein Lärmen, wie

arm die Bienen schwärmen, was giebt es für Noth? was ist das für ein

Lärmen wie arm die Bienen schwärmen in ferne Lüfte zu

bleiben die Zeit zu der Arbeit, laß es mich geschehen, es

wird nicht gelohnet, ein Kleinod der Zeit es nicht zu viel

Herr Vorgesetzter, einzig und gut, was es der Herr Gut

das alles Gut es mich bring es mich ein

Wacht, sonst fließt gewiss noch Blut.



Ich bin für Eysleren und hab ihn zu befehlen, es ist ein grober
 Mann, und quält unsonst sein Weib. Ich bin für Eysleren
 und hab ihn zu befehlen es ist ein grober Mann, und quält unsonst sein
 Weib. Es ist ein wahrer grobier und wenn es nicht wird
 wenig. Laß ihn arretieren. Es ist ein wahrer grobier
 so bestig wie ein Fasel und wenn es nicht wird
 wenig. Laß ihn arretieren. *Silentium* *allegretto* Ich muß ins Fall
 still zu sitzen und wach sein zu befehlen, und wach sein zu befehlen.

V. S.

la barla borla — — — — — bo wie wirbelt er in wirrum
 loch la borla — — — — — bo so gollern fubſen in dem
 loch, um er am fuere ſteht la borla — — — — —
 — — — — — bo wie wirbelt er in wirrum loch la borla — — — — —
 — — — — — bo so gollern fubſen in dem loch, um er am fuere ſteht, wie
 wirbelt er in wirrum loch, so gollern fubſen in dem loch, so gollern fubſen
 in dem loch, um er am fuere ſteht, borla — — — — —
 — — — — — bo so gollern fubſen

Du nster,

9^a

Handwritten musical score for a vocal piece. The score consists of six staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the notes: "in dem Tod, arm in dem Irren, steht borla". The subsequent staves continue the melody and accompaniment, with the word "borla" appearing as a refrain or repeated phrase. The notation includes various note values, rests, and bar lines.

Requies No. 2, Aria

allegro moderato.

2. Arie

Ein zersplitzter Mann hat wieder
 Euch noch Lust er fließt ihn jeder Mann er wird süßselbst zur Lust.
 hat wieder Euch noch Lust, er fließt ihn jeder Mann, er wird
 süßselbst zur Lust Das nehm er sich zur Lust, und wieder immer
 Kling er bringt ihn wenig Ehr, wolle aber Gott gering und Arm,
 er rüst sich wolle gar das da, wo nicht zu Fürsten war, zu hzt
 wolle erl zu Fürsten ist, dem nicht geht über Wiber List, nicht über
 Wiber List, nicht über Wiber List

Ein rüstfertiger Mann hat wider Aufwasch Lust, er fließt ihn jeder
 Mann, er wird sich selbst zur Last, das nehm' er sich zur Last, und er wird
 ein mal klug er bringt ihm wenig Ehre, wofl' er ihn soll gering
 das macht er sich, und auch er dann, und auch er, was er ändern kann,
 da mit ihm das nicht wieder steht, was Mann, und Frau zu gleich outset,
 zu gleich zu gleich outset, was Mann und Frau zu gleich, zu gleich
 zu gleich outset

Ein rüstfertiger Mann hat wider Aufwasch
 Lust er fließt ihn jedermann, er wird sich selbst zur Last

L.L.

Das weh'n er süß zur Lese, und werd er einmal flüg, er bringt ihn
 armig Jesu, wolle er aber Gott er mich /: wile abgeben, hind er als wint er jünd!

Andante. Das weh'n er süß zur Lese, und werd er einmal flüg, er bringt ihn
 armig Jesu, wolle er aber Gott er mich, *Creto* armig Jesu, Gott er mich —
 armig Jesu, Gott er mich, armig Jesu, Gott er mich

// N^o 3 Arie von Belsenberg // N^o 4 Arie von Marianne //

// N^o 5 Arie von Amélie (Arie) //

Cesq^o N^o 6 //

So verginn' dich, we rüin? — arrüin —

arrüin —

we rüin? — Wüin —

Sag dich we rüin? — Sag dich we rüin —

N^o 7. arie von Caroline // N^o 8 arie von Deswig Jacell //

N^o 9. arie von Selsenberg // N^o 10. arie von Dem Holzen //

Seq^o Finale //

Larghetto.

allo. 7

Finale

ahes gibt es min Dues tra,
 was willst du von mir, was hast du zu sagen, was soll ich tun für?

allö. *andante* Him! Dues tra, du irrst dich, der Marmut betragen,
 ich will dich er klären, ich will dich nur sagen, ich will dich er klären ich
 will dich nur sagen

ahes streifen zu führen, da stellt ich sein
 hor er fände zu gehen, er sey mir ein hor, hor sprühe die liebe
 durch goldtrug und schmerz, da merkt er nicht ein mal sein große
 hor gefu.

Der Strohfuß zu besperren, der Strohfuß zu liden, mit Gerten, und
 Helten auf nicht zu be treiben die manste der Gerten, der Riegel, und
 Geringe und seine be erklüsten Loden so lange der darf die nicht irren
 er soldest mit die, sey ruhig, o Thurstor, ist sehr der für
 die Thurstor, so ist er, ist konus die schon die bist ganz zu fürstlichen, drum
 liebst du die son ⁷ um sonst hat der Fruchtm die Linnen ge
 macht, steh wost lieber Thurstor, steh wost, gute Kunst, um sonst hat der
 Fruchtm die Linnen ge-macht, steh wost lieber Thurstor, steh wost, gute Kunst

Dieser Mann hat sein Weib in den Armen
 Lie ringschloß
 ist wohl wahr
 andantino. ist wohl wahr er ist wohl wahr
 wie der du'nd ein ander geht,
 Das man sich selbst kein wort hersteht
 der stuet mir ein
 toller stas, er stuet mir ein toller stas
 er rind' werd'ig muß klug
 moderato.
 und' werd'ig muß klug
 der
 stoz flugt wie ein
 Gitter mir ta tapata
 ta gins rind' hufte klapperte hirs

Handwritten musical score on ten staves. The notation consists of rhythmic patterns of vertical stems and beams, with some notes and rests. The lyrics are written below the staves.

Staff 1: ta tapata — — — — — ta tapata —

Staff 2: ta — — — — —

Staff 3: — — — — — ta

Staff 4: — — — — — tapata —

Staff 5: — — — — — ta — — — — — tapata

Staff 6: — — — — — ta

Staff 7: — — — — —

Staff 8: Ist Ludwig da?

Staff 9: Ist Ludwig da?

Staff 10: [Handwritten flourish]

wie for ist rufft, was ist dem der?
 ist heilig dr?
 wie for ist rufft, was
 ist dem der?
 ja wofen allen
 liebster Jesu in allen liebster
 Jesu in allen liebster Jesu
 ja wofen allen liebster
 in allen liebster Jesu, ja
 in allen liebster
 Jesu ja ja!
 in allen liebster Jesu, in allen liebster
 Jesu ja ja!
 S.



Quinten.

The musical score consists of five staves, each with a different clef: Soprano (C1), Alto (C2), Tenor (C3), Bass (F4), and Bass (F4). The lyrics are written below the staves, with some words appearing on multiple staves. The lyrics are: "Der Herz flücht wie ein Pauer mir ta tapeta", "ta, gleich einer Wüßle Lappete für ta", "tapeta", "tapata ta", "tapata ta", and "ta". The music features a mix of notes and rests, with some staves containing many rests. The piece concludes with a double bar line and a fermata on the final note of the Bass staff.

Cies' Herz schlägt, wie in Gärten mir, gleich einer Mühle Klappert für tapata
 ta ———— Cies' Herz schlägt, wie in Gärten mir, gleich
 einer Mühle Klappert für tapata ta ———— tapata
 ta ———— tapata ———— ta
 tapata ta ———— tapata ———— tapata ta ————
 ta.

|| Ende des ersten Orchesters ||

